

Brief an die Mitglieder

Liebe Mitglieder,

es ist Sonntag, der 22. Oktober, halb vier Uhr nachmittags. Ich sitze in Yokohama an meinem Schreibtisch. Aus dem Fenster zu schauen lohnt nicht, denn es wurde heute gar nicht erst hell. Es regnet. Nicht in Form von Tropfen, sondern gleichsam in Form eines Vorhangs, der sich rauschend in einer Endlosschleife entrollt. Man hört den Regen mehr, als dass man ihn sieht. Kurz gesagt, ein Tag, an dem einem unwillkürlich Rilkes „Herbsttag“ in den Sinn kommt – besonders die dritte und letzte Strophe.

Es sind die Vorläufer des von den deutschen Medien als „Supertaifun“ bezeichneten Sturms „Lan“, die über uns hinwegfegen, und der sich vermutlich am Montag früh über Tokyo und Yokohama befinden wird. Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden wir bereits wissen, wo und wie der Taifun gewütet und welche Schäden er hinterlassen haben wird. Heute lässt sich dazu noch nichts sagen.

Was wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt auch noch nicht wissen und daher ebenfalls noch nicht kommentieren können, ist der Ausgang der gerade stattfindenden Wahlen in Japan, deren Analyse Thema der OAG-Veranstaltung am 25. Oktober ist bzw. aus Ihrer Perspektive bereits war.

Was wir dagegen bereits heute ganz sicher wissen, ist, dass die Weihnachtszeit und das Jahresende sich mit Siebenmeilenstiefeln nähern. Für die letzte Veranstaltung in diesem Kalenderjahr haben wir bzw. Frau Ohgo, von der diese schöne Anregung stammt, uns dieses Mal etwas Besonderes ausgedacht: keinen Vortrag und auch keine klassische Weihnachtsfeier, sondern einen Gesprächsabend, den Sie, liebe Mitglieder, gemeinsam mit uns gestalten. Weil das einige Vorbereitung erfordert, möchte ich Ihnen dieses Ereignis schon heute ankündigen. Was Sie brauchen, um sich nicht nur als Zuhörer, sondern aktiv beteiligen zu können, sind Fotos von OAG-Veranstaltungen. Die können aus den letzten Monaten sein, aber auch aus den letzten Jahrzehnten. Je älter, desto besser! Al-

lerdings ist es nicht damit getan, diese Fotos herzuzeigen, sondern zu jedem Foto sollten Sie auch bereit sein, eine kleine Erinnerung oder Geschichte mit uns zu teilen. Die Geschichte der OAG in Bildern – erzählt von ihren Mitgliedern. Falls Sie also geeignete Bilder in Ihrem Fundus haben – je origineller, desto besser –, schicken Sie sie bitte entweder in elektronischer oder Papierform an Frau Roeder (roeder@oag.jp), die sie zu einer Präsentation verarbeiten wird. So vereinen wir den Rückblick auf Ihre ganz persönlichen OAG-Geschichten mit einem gemütlichen Beisammensein, zu dem wir wie in jedem Jahr warme und kalte Speisen und den traditionellen Glühwein anbieten. Um die Kosten der Veranstaltung in Grenzen zu halten, bitten wir Sie auch in diesem Jahr um einen kulinarischen Beitrag oder eine kleine Spende. Wir freuen uns sehr auf diese Veranstaltung und hoffen auf ein volles Haus!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre

A handwritten signature in black ink that reads "Karin Yamaguchi". The signature is written in a cursive, flowing style.

Karin Yamaguchi

Erratum

In der Oktober-Ausgabe der OAG-Notizen hat sich auf Seite 8 bedauerlicherweise ein Fehler eingeschlichen: Herr Corff hat den Nachruf nicht übersetzt, sondern *verfasst*.

Karin Yamaguchi